



HASIT 605

Haft- und Armierungsmörtel



Anwendungsbereiche:	Mineralische Haftbrücke für Kalk - , Kalk - Zement- und Zementputze zur Vorbehandlung von glatten Betonflächen - und Dämmplatten (Polystyrol, Kork etc.). Als Klebemörtel für Dämmplatten. (bei WDV Systemen nur im Bereich Sockel- bzw. Perimeterdämmung) Als Gewebespachtelung auf mineralischen Unterputzen. Nicht geeignet für hochporosiertes Mauerwerk. (HASIT Dieplast 804 bei hochporosiertem Mauerwerk). Zur Überarbeitung von gerissenen, tragfähigen, mineralischen Putzen und Kunstharzputzen.
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • Zement • Luftkalk • Dispersionsbindemittel • Hochwertiger Kalkbrechsand • Fasern • mineralisch
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • Sehr gute Haftung • Hervorragende Verarbeitung • Universell einsetzbar • Griffiger Putzgrund • Egalisiert das Saugverhalten des Untergrundes
Verarbeitung:	
Verarbeitungsbedingungen:	Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während drei Tagen, vor Frost schützen.
Untergrund:	Bei kritischen Untergründen (wie hochporosierte Mauerwerke, Porenbeton, HWL-Platten, Mantelbetonsteinen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die speziellen Verarbeitungsrichtlinien / Richtlinien zu beachten. Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Untergrundprüfung hat laut DIN 18350 zu erfolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen. Das Material muss vor Putzauftrag vollständig ausgetrocknet sein.
Untergrund-Vorbehandlung:	Bauwerksfugen dürfen nicht überputzt werden. Hier müssen geeignete Fugenprofile eingesetzt werden, wobei deren Hersteller-Richtlinien zu beachten sind.
Zubereitung:	Bei "Handverarbeitung" einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten. Nach dem Anmischen im Eimer ca. 10 Minuten reifen lassen und dann nochmals kurz aufmischen.
Verarbeitung:	Bei "Handverarbeitung" angemischtes Material mit der Traufel auftragen oder mit der Kelle anwerfen. Bei Verwendung als Armierputz HASIT Armierungsgewebe weiss einbetten. Das Armierungsgewebe soll oberflächennah aber vollständig überdeckt eingebettet werden. Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Während des Abbindens - insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten - ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Nicht mit anderen Materialien vermischen. Mit einer Stahltraufel erzielt man einen gleichmässigeren Auftrag als mit einem Kunststoffbrett.
Qualitätssicherung:	Das Produkt wird im eigenen Labor sowie durch den Bayerischen Baustoffüberwachungs- und Zertifizierungsverein - BAYBÜV - e.V. fortlaufend überwacht.
Verpackungshinweise:	In recyclingfähigen Papiersäcken.
Lagerung:	Trocken und kühl auf Holzrosten lagern. Vor Feuchtigkeit schützen. Mindestens 12 Monate lagerfähig.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese durchzulesen.



HASIT 605

Haft- und Armierungsmörtel

Technische Daten:

Art.-Nr.	006666	011330
Verpackungsart		
Menge pro Einheit	30 kg/EH	
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	
Farbe	grau	weiß
Körnung	0- 1,0 mm	
Literergiebigkeit	ca. 700,0 ltr./EH	
Verbrauch	4,0- 6,0 kg/m ²	
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 8 ltr./EH	
Trockenrohddichte	ca. 1.500 kg/m ³	
Wasserdampfdiffusion μ (EN 1015-19)	ca. 35	
Druckfestigkeit (28 Tage)	ca. 10 N/mm ²	

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig.
 Zeitabhängige Werte beziehen sich auf Normklimabedingungen (20°C/65% r.L.). Diese können durch Umgebungsfaktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.
 Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen.
 Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.
 Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Verkaufsberater oder Fachhandel.
 Den aktuellen Stand unserer Technischen Merkblätter finden Sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden.